Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Opferbeauftragte der Sächsischen Staatsregierung

Ihre Ansprechpartnerin
Cornelia Böhmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55881
Telefax +49 351 564 55090

opferbeauftragte@
sms.sachsen.de*

13.02.2025

Anschlag auf ver.di-Demonstrationszug in München

Sächsische Opferbeauftragte Iris Kloppich äußert sich bestürzt und erklärt ihre Solidarität mit den Betroffenen

Am Vormittag des 13. Februar 2025 lenkte ein 24-jähriger Afghane einen PKW in einen Demonstrationszug in München. Mindestens 28 Menschen wurden verletzt; einige von ihnen schwer. Die bayerischen Behörden gehen von einem extremistischen Anschlag aus. Die Opferbeauftragte der Sächsischen Staatsregierung und ehemalige Vorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes in Sachsen Iris Kloppich erklärt: »Die Nachrichten aus München machen mich betroffen und fassungslos. Meine Gedanken sind bei den vielen Menschen, die wiederum Opfer sinnloser und willkürlicher Gewalt im öffentlichen Raum geworden sind, ihren Angehörigen und allen, die diese schreckliche Tat miterleben mussten. Ich wünsche ihnen allen viel Kraft, das Geschehene zu verarbeiten. Ich hoffe, dass dieser Anschlag schnell und vollumfänglich aufgeklärt wird und die erforderlichen Maßnahmen abgeleitet werden, damit sich solche Taten nicht wiederholen.«

Medien:
Foto: Sächsische Opferbeauftragte Iris Kloppich

Links:
https://www.opferbeauftragte.sachsen.de

Hausanschrift:
Opferbeauftragte der Sächsischen Staatsregierung
Albertstraße 10
01097 Dresden

https://www.sms.sachsen.de/opferbeauftragte.html

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.